

Metaanalyse: Venetoclax bei rezidivierter oder therapierefraktärer CLL

Datum: 03.02.2023

Original Titel:

Venetoclax alone or in combination with other regimens treatment achieve deep and sustained remission of relapsed/refractory chronic lymphocytic leukemia: a meta-analysis

Kurz & fundiert

- Metaanalyse: Venetoclax allein oder in Kombination mit anderen Medikamenten bei wiederauftretender oder therapierefraktärer [CLL](#)
- Vergleich objektiver [Ansprechrate](#) und minimaler Resterkrankung
- Venetoclax in Kombination mit Anti-CD-20-Antikörpern zeigt besonders bei genetischen Hochrisikofaktoren gute Ergebnisse
- Kombination Venetoclax und Ibrutinib: Länge und Grad der [Remission](#) nahmen mit Therapielänge zu

DGP - In einer Metanalyse wurde die Wirkung von Venetoclax allein und in Kombination mit anderen Medikamenten bei wiederauftretender oder therapierefraktärer [CLL](#) untersucht. Die Analyse zeigte bei der Behandlung mit Venetoclax und Anti-CD20-Antikörpern insbesondere bei genetischen Hochrisikomerkmale gute Ergebnisse. Bei der Behandlung mit einer Kombination aus Venetoclax und Ibrutinib nahm die Länge und der Grad der [Remission](#) mit zunehmender Therapielänge zu.

Das Medikament Venetoclax ist ein sogenannter Bcl-2-Hemmer, der u. a. bei CLL eingesetzt wird. Das Medikament hemmt das [Protein](#) Bcl-2 (B-cell lymphoma 2), dass in CLL-Zellen übermäßig produziert wird. Das [Protein](#) ist an einem Signalweg beteiligt, der den natürlichen Zelltod unterdrückt. Durch die Hemmung des Proteins kann somit der Zelltod der Krebszellen eingeleitet werden.

In einer Metaanalyse wurde die Wirksamkeit und Sicherheit von Venetoclax allein und in Kombination mit anderen Medikamenten bei wiederauftretender oder therapierefraktärer CLL untersucht. Von einer therapierefraktären Krankheit spricht man, wenn diese nicht auf die üblichen Behandlungsmaßnahmen anspricht. Für die Analyse wurden 14 Studien inkludiert, darunter 12 Kohortenstudien.

Venetoclax mit Anti-CD20-Antikörper insbesondere bei genetischen Risikofaktoren effektiv

Die Analyse zeigte, dass die Kombination aus Venetoclax mit Anti-CD20-Antikörpern die besten Ergebnisse bezüglich der objektiven [Ansprechrate](#) (objective [response](#) rate, [ORR](#)) und der Rate minimaler Restkrankheit (undetectable minimal residual disease, uMRD) erzielte. Im Vergleich zu Venetoclax allein oder in Kombination mit Ibrutinib war dies insbesondere bei Patienten mit genetischen Hochrisikofaktoren der Fall (del(17p)- oder TP53-Mutation).

- [ORR](#) Venetoclax allein: 78 % (95 % [Konfidenzintervall](#), KI: 70 - 84 %); uMRD: 43 % (95 % KI: 19 - 70 %)
- [ORR](#) Venetoclax mit Ibrutinib: 86 % (95 % KI: 78 - 92 %); uMRD: 57 % (95 % KI: 50 - 64 %)
- [ORR](#) Venetoclax mit Anti-CD20-Antikörper: 89 % (95 % KI: 83 - 94 %); uMRD: 43 % (95 % KI: 19 - 70 %)

Die Analyse zeigte zudem, dass mit einer Verlängerung der Behandlung mit Venetoclax und Ibrutinib auch die Länge und der Grad der Remission sowie die Häufigkeit negativer uMRD-Befunde zunahm. Die häufigsten unerwünschten Ereignisse des Grades 3 oder 4 waren [Neutropenie](#) (42 %), [Thrombozytopenie](#) (18 %) und [Anämie](#) (14 %). [Diarrhö](#) trat sehr häufig als [Nebenwirkung](#) auf (44 %), die Häufigkeit von [Diarrhö](#) des Schweregrades 3 oder höher war jedoch gering (3 %).

Die Autoren schlussfolgerten, dass Venetoclax in Kombination mit Anti-CD20-Antikörpern insbesondere bei genetischen Risikofaktoren eine effektive Behandlung bei wiederauftretendem oder therapierefraktärem CLL sei. Zudem sei die Behandlung mit Venetoclax und Ibrutinib mit besseren Ergebnissen bei einer zunehmenden Therapielänge assoziiert.

Referenzen:

Tang X, Zou W, Peng P, Bai Y. Venetoclax alone or in combination with other regimens treatment achieve deep and sustained remission of relapsed/refractory chronic lymphocytic leukemia: a meta-analysis. Clin Exp Med. 2022 May;22(2):161-171. doi: 10.1007/s10238-021-00739-3 . Epub 2021 Jul 5. PMID: 34224006 .

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“